1. Februar 2019

Gesundheit

Meine Kinder, die Gesundheit ist das höchste Gut auf Erden und jeder Mensch, der schon einmal richtig "krank" war, weiß wovon Ich rede. Aber auch die Menschen, die Dauerleiden haben, aus karmischen oder anderen Gründen, wissen, dass Gesundheit - und wenn sie nur Schritt für Schritt daherkommt - eine große Freude und Erleichterung darstellt. Das Thema Auswandern nach Südamerika ist bei einigen von euch gerade hoch im Kurs und preislich ebenso möglich. Ihr solltet aber dabei nicht leichtsinnig vorgehen, denn es sollte, wie man so schön sagt: "Hand und Fuß haben". Soll heißen: Informiert euch, bereitet euch vor, aber prüft auch alles genau. Seriöse Firmen, die die ganze Abwicklung - inklusive eines Containers bewerkstelligen, gibt es durchaus mit deutschsprachigem Personal. Auch der Anreiz, in einem warmen Land relativ frei von Einschränkungen zu leben und sich dabei gesund zu ernähren, lockt viele deutschsprachige Menschen nach Südamerika. Bevorzugt wird hier Paraguay, weil auch eine sehr große Menge an deutschsprachigen Auswanderern dort leben. Es ist ein sehr reizvolles Land mit überwiegend guten Energien, reinem Wasser und einer Bodenqualität, die durchaus für üppige Erträge und Ernten genutzt werden kann, wenn man sich richtig führen lässt. Auf die Fragen von euch, ob es durchaus auch gesund ist, sich in einem warmen Land überwiegend roh vegan zu ernähren, kann Ich Meine Antwort von damals nur wiederholen, Meine Kinder: Nicht jeder Mensch verträgt es, sich durchweg roh zu ernähren. Das heißt, dass eine Mischkost da wohl besser angebracht wäre - aber: Auch eine vegane Mischkost ist in warmen Ländern durchaus möglich. Ihr seht, Meine Kinder, dass die Kälte, die draußen herrscht, durchaus auch kreative Energien bei euch freisetzt, um im Internet nach sinnvollen Alternativen zu suchen, falls es euch im deutschsprachigen Raum nicht mehr sicher genug ist, bzw. es euch keine Freude mehr macht, dort zu wohnen. Amen.